



# Freiheit für René!

Am 10. Juni 2006 fand in Warschau die Parada Równości (Gleichheitsparade, eine Art polnischer CSD) statt, an der sich etwa 6.000 Menschen aus Polen und dem benachbarten Ausland beteiligten.

In den vergangenen Jahren war es immer wieder zu gewalttätigen Übergriffen durch Rechtsextreme und katholische FundamentalistInnen auf die Parade gekommen, während die Polizei Schwule, Lesben und UnterstützerInnen der Demonstration verprügelte und festnahm.

So auch dieses Jahr, wo wieder etliche TeilnehmerInnen der Gleichheitsparade festgenommen wurden. Es sind mittlerweile wieder alle freigelassen worden - bis auf René, der seit dem 10. Juni in Warschau in Untersuchungshaft sitzt.

René ist im Knast eingesperrt, weil er sich eingesetzt hat gegen Homophobie und für eine Gesellschaft, in der Menschen nicht wegen ihres Äußeren oder ihrer sexuellen Orientierung um Leib und Leben fürchten müssen.